

An die
Durchgangsjrztinnen und Durchgangsjrzte und
rztinnen und rzte der handchirurgischen
Versorgung Unfallverletzter nach § 37 (3) rV
sowie an die Gutachter
in Baden-Wrtemberg und im Saarland

Landesverband Srdwest
Unser Zeichen: et-m, D 41/ DOK 411.1
Telefon: 0800 60 50 40 4
E-Mail: ozg@dguv.de

4. August 2023

Rundschreiben Nr. D 12/2023

Neues ergnzendes Angebot zur digitalen Kommunikation zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungstrgern

Sehr geehrte Damen und Herren,

ab dem 15. August 2023 stellt die gesetzliche Unfallversicherung ein digitales Angebot zur Kontaktmglichkeit zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungstrgern bereit.

Das Angebot ist ber das Serviceportal der Unfallversicherung zu erreichen. Es bietet die Mglichkeit, den Unfallversicherungstrgern Mitteilungen zu senden, sowie Dokumente, wie z. B. Befunde oder Verordnungen, digital zu bermitteln. Der neu eingerichtete bertragungsweg bietet eine schnelle und sichere Alternative zu den herkömmlichen Kommunikationswegen.

Wichtiger Hinweis fr die am Durchgangsarztverfahren beteiligten rztinnen und rzte: Das bereits etablierte elektronische Datenaustauschverfahren DALE-UV wird durch diesen neuen bertragungsweg nicht abgelst. Das Serviceportal kann zur elektronischen bermittlung von Dokumenten an die Unfallversicherungstrger genutzt werden, fr die nicht der bertragungsweg via DALE-UV vorgesehen ist.

Das Serviceportal dient lediglich der technischen bermittlung der Daten bzw. Dokumente. Fragen zu den bermittelten Dokumenten sind daher weiterhin direkt an den Unfallversicherungstrger zu richten.

Da es sich um eine Web-Anwendung handelt, ist die Installation von Software zur Nutzung des Serviceportals nicht notwendig.

Das Serviceportal finden Sie [hier](http://www.serviceportal-unfallversicherung.dguv.de) (Link auf www.serviceportal-unfallversicherung.dguv.de).

Weitere Informationen zum Serviceportal können Sie dem angehängten Dokument entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Ernst
Geschäftsstellenleiter

Anlage

Anleitung für den neuen Online-Service für Leistungserbringende

Seit dem 15. August 2023 stellt die gesetzliche Unfallversicherung ein digitales Angebot zur Kontaktmöglichkeit zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungsträgern bereit.

Das Angebot ist über das Serviceportal der Unfallversicherung zu erreichen. Es bietet zum Beispiel Krankenhäusern, Apotheken oder ärztlichen Praxen die Möglichkeit, Mitteilungen und Dokumente wie Berichte, Befunde oder Rechnungen direkt an den Unfallversicherungsträger zu übermitteln. Der neu eingerichtete Übertragungsweg bietet eine schnelle und sichere Alternative zu den herkömmlichen Kommunikationswegen wie Fax oder E-Mail.

Die bereits etablierten elektronischen Datenaustauschverfahren zwischen Leistungserbringenden und Unfallversicherungsträgern werden durch diesen neuen Übertragungsweg nicht abgelöst, sondern nur ergänzt.

Für jeden Versicherungsfall muss ein Online-Formular genutzt werden!

www.serviceportal-unfallversicherung.dguv.de > Auswahlfeld „Leistungserbringende“



The screenshot shows the DGUV service portal interface. At the top left is the UK/BG logo (Unfallkassen und Berufsgenossenschaften). At the top right are buttons for 'Gebärdensprache' and 'Leichte Sprache'. The main heading is 'Willkommen im Serviceportal Ihrer gesetzlichen Unfallversicherung'. Below this is a paragraph of introductory text. A red arrow points down to a navigation menu where the 'Leistungserbringende' option is highlighted with a red box. Below the menu are four service tiles: 'Unternehmen an- und abmelden', 'Anmeldung von Privathaushalten', 'Unfall melden', and 'Berufskrankheit - Verdacht melden'.

„Mitteilung an den Unfallversicherungsträger“ anklicken, um den Unfallversicherungsträger auszuwählen.



Um Ihre Mitteilung an den zuständigen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse) zu adressieren, klicken Sie auf eine Kachel mit der gewerblichen Berufsgenossenschaft oder wählen Sie in den Dropdown-Feldern eine Unfallkasse aus. Anschließend auf „Weiter“ klicken.

Ihre gesetzliche Unfallversicherung

Träger wählen | Ihr Aktenzeichen

Bitte wählen Sie Ihren zuständigen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse) durch Auswahl einer Kachel aus.

Unfallversicherung für gewerbliche Unternehmen (Berufsgenossenschaften)

Die Berufsgenossenschaften sind nach Branchen gegliedert. Bitte wählen Sie die Berufsgenossenschaft aus, welche für Ihre Branche zuständig ist.

<input type="radio"/> BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft	<input type="radio"/> BG ETEM Energie Textil Elektro Medizinzeugnisse	<input type="radio"/> BG RCI Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie	<input type="radio"/> BG Verkehr Verkehrswirtschaft Post/Logistik Telekommunikation
<input type="radio"/> BG HM Berufsgenossenschaft Holz und Metall	<input type="radio"/> BG HW Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik	<input type="radio"/> BGN Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe	<input type="radio"/> BGW Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege
<input type="radio"/> UVB Unfallversicherung Bund und Bahn	<input type="radio"/> SVLFG Sozialversicherung für Landwirte/Forst Fürsten und Gärtnere	<input type="radio"/> VBG Ihre gesetzliche Unfallversicherung	

Zurück Weiter

Unfallversicherung für öffentliche Einrichtungen (z.B. Schulen), Behörden, landeseigene Unternehmen und Privathaushalte (Unfallkassen)

Die Zuständigkeit der Unfallkassen und Feuerwehrunfallkassen richtet sich nach dem Bundesland. Bitte wählen Sie daher Ihr Bundesland aus.

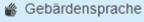
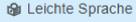
<input type="radio"/> Unfallkasse Berlin	<input type="radio"/> Feuerwehrunfallkasse Bundesland wählen ...
--	--

Zurück Weiter

Beispielauswahl gewerbliche BG
Beispielauswahl Unfallkasse

Nachdem ein Unfallversicherungsträger ausgewählt wurde, erscheint das Online-Formular, in dem die mit * versehenen Felder Pflichtfelder sind und demzufolge Angaben gemacht werden müssen.

 **UKIBG**
Unfallkassen und
Berufsgenossenschaften

 Gebärdensprache  Leichte Sprache

Mitteilung an den Unfallversicherungsträger (Leistungserbringende)

Wenn Sie eine versicherte Person betreuen, die entweder einen Schul-, Arbeits- oder Wegeunfall erlitten hat oder an einer Berufskrankheit leidet, können Sie mit diesem Kontaktformular zum Beispiel Berichte, Befunde oder Verordnungen an den Unfallversicherungsträger senden.

Zuerst ist der Absender zu benennen. Um Sie identifizieren zu können, können Sie im zweiten Schritt auswählen, ob Sie uns Ihre IK-Nummer und die dazugehörige Postleitzahl **oder** die Adresse des Absenders mitteilen.

Angaben zum Absender

Absender (z.B. Arztpraxis, Klinik, Sanitätshaus...)*

Bitte geben Sie entweder die IK-Nummer und PLZ oder die Adresse an. *

IK-Nummer und PLZ  Adresse 

IK-Nummer *  PLZ * Straße * Haus-Nr. *

PLZ * Ort *

Danach haben Sie die Möglichkeit, Ihre/die Kontaktdaten einer konkreten Ansprechperson für mögliche Rückfragen anzugeben. Entsprechend der Auswahl „Nein“ oder „Ja“ öffnen sich weitere Felder zum Befüllen.

Alternative ohne Angaben einer Kontaktperson:

Kontaktdaten für Rückfragen

Möchten Sie uns Ihre Kontaktdaten für Rückfragen hinterlassen? *

Ja Nein

Alternative mit Angaben zur Kontaktperson:

Möchten Sie uns Ihre Kontaktdaten für Rückfragen hinterlassen? *

Ja Nein

Vorname * Name *

Ländervorwahl * Vorwahl * Telefonnummer *

+49

Für die Zuordnung des Versicherungsfalls bei dem zuständigen Unfallversicherungsträger werden nun die Angaben der versicherten Person benötigt.

Angaben zur versicherten Person

Anrede *

Vorname * Name * Geburtsdatum *

Unfalltag / Tag des Versicherungsfalls Aktenzeichen des Unfallversicherungsträgers

An dieser Stelle können Sie sich entscheiden, ob Sie eine Mitteilung verfassen und / oder Anlagen hochladen. Die Mitteilung kann in das Feld geschrieben werden und darf 500 Zeichen nicht überschreiten.

i Bitte hinterlassen Sie uns eine Mitteilung, um Ihr Anliegen zu beschreiben. An Stelle der Mitteilung können Sie auch ein oder mehrere Anlagen hochladen.

Ihre Mitteilung 

0/500

Um Anlagen hochzuladen, klicken Sie auf das Feld „Anlage hochladen“. Die Anlagen dürfen nur die genannten Dateiformate haben. Andere Dateiformate wie beispielsweise Word und Zip sind aufgrund von IT-Sicherheitsrisiken ausgeschlossen.

Anlagen



Es werden die Dateiformate pdf, jpeg, jpg, jpe und png unterstützt. Es können max. 5 Dateien hochgeladen werden mit je max. 10.00 MB.

Jetzt nur noch auf Absenden klicken.

i Die Datenschutzerklärung sowie die Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO finden Sie [hier](#).



Im Anschluss erhalten Sie eine Zusammenfassung der übertragenen Daten mit der Möglichkeit, diese Übersicht als PDF-Datei zu speichern oder zu drucken.